



PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen

Leibniz und die Realität Internationales Symposium am 25. und 26. März 2011

in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Das Symposium wird von der Alexander von Humboldt-Stiftung unterstützt

Am 25. und 26. März 2011 veranstaltet Dr. Arnaud Pelletier, Alexander von Humboldt-Stiftung Berlin, in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek in Hannover ein Internationales Symposium zum Thema „Leibniz und die Realität“.

Der Begriff der Realität (Wirklichkeit) ist bei weitem nicht bloß deskriptiv: Er stellt nämlich eine normative Unterscheidung dar zwischen dem, was real ist und was nicht real ist oder zwischen dem, was realer und was weniger real ist.

Leibniz hat ein Kriterium der Einheit vorgelegt: „Ich begreife keine Realität ohne wahre Einheit“, schreibt er an Arnauld. Die Frage nach der Realität bei Leibniz wurde in den letzten zwanzig Jahren vor allem im Rahmen der Diskussion über die „reale Metaphysik“ oder die letzte Philosophie der „realen Einheiten“ gestellt. Dabei wurden der Status der Körper und das Problem des Widerstands der Realität gegenüber Phänomenen oder Erscheinungen besonders untersucht. Diese Frage ist jedoch nicht nur auf die späteren Schriften oder auf die Metaphysik allein beschränkt.

Der normative Gebrauch des Realitätsbegriffs taucht schon in den ersten metaphysischen Konzepten auf und ebenso in den verschiedenen Wissenschaften (Mathematik, Physik, Wissenschaft vom Lebendigen, Theologie), in welchen Leibniz die Formulierung von Realdefinitionen gesucht hat.

Diese vielfältigen Dimensionen sollen in den drei Themenblöcken des Symposiums berücksichtigt werden:

- Freitag, 25. März 2011, 9.00 Uhr bis 12:30 Uhr:
Metaphysik I – Die Wirklichkeit der Welt
- Freitag, 25. März 2011, 14:15 Uhr bis ca. 18:30 Uhr:
Wissenschaften – Naturwissenschaft, Mathematik, Theologie sowie
- Samstag, 26. März 2011, 10:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr:
Metaphysik II – Relationen, Akzidenzien & Phänomene

Das Veranstaltungsprogramm entnehmen Sie bitte dem angefügten Flyer.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Dr. Arnaud Pelletier • Alexander von Humboldt-Stiftung • arnplt@yahoo.fr

Kontakt:

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek • Presse- und Öffentlichkeitsarbeit • Marita Simon M. A.
Waterloostr. 8 • 30169 Hannover • marita.simon@gwlb.de • Fon 0511 1267 235 • Fax 0511 1267 207